



LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

**Erfolgreich:
Blühpaten-
schaften
S. 4**



Foto: Thomas Klein

FAIRTRADE:
Schülertag in Oberasbach – S. 7

Feuerwehrynachwuchs:
Erste Prüfung – S. 12



DHH Quadriga II
238.500,00 Euro



IHR QUALIFIZIERTER PARTNER RUND UMS HAUS

Hausbau ist Vertrauenssache

- KfW-Effizienzhaus
 - Fussbodenheizung
 - hochw. Ausstattung
 - Bauzeitgarantie
 - Wärmepumpe
 - WU-Beton Keller
 - massiv gebaut
 - Festpreisgarantie
- (Hausfestpreise zzgl. BNK & Grund)



EFH Laura
269.000,00 Euro

R+S Hausbau • Bucher Str. 3a • 90522 Oberasbach • 0911-69 72 26 • www.rs-hausbau.de



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Wir haben Betriebsurlaub
vom 03.08. bis 24.08.2019

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn

Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

IHR Fensterbauer mit IDEEN



- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter



Gerberstraße 21 Fon: 091 02 - 999 58 - 0
91452 Wilhelmsdorf Fax: 091 02 - 999 58 29

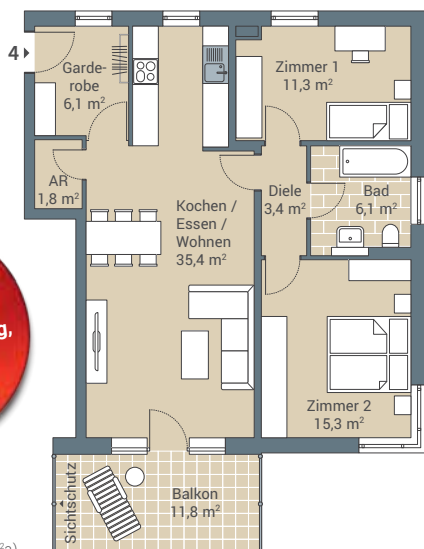
Mo. - Fr. 8 - 17.30 Uhr / Sa. 10 - 13 Uhr / So. 13 - 16 Uhr kein Verkauf

www.fensterbau-scheiderer.de

BRESLAUER
BLICK

27 Eigentums- wohnungen in Zirndorf.

**2-, 3- und
5-Zimmer-
Wohnungen**



**Zum Beispiel
Abbildung rechts:
3-Zimmer-Wohnung,
1.OG, ca. 86m²
für 330.000 €**

Neubau, Erdgas H, 37 kWh/(m²a)

www.breslauer-blick.de

Ein Projekt der ZiWoBau Immobilien und Bauträger
GmbH & Co. KG. Eine Tochterfirma der WBG Zirndorf.

ZiWoBau
Regional • Sicher • Fair

Meisterbetrieb

Tel.: 09103-796571

Fax: 09103-796572

E-Mail: flaschnerei-leisner@t-online.de



Badgasse 4 • 90556 Cadolzburg-Greimersdorf

Metallbau Sessner

Österreicher Str.6, Zirndorf

Tel: 69 19 60

Beratung

Planung

Montage

Balkongeländer
vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollläden
(auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de



VORBILDLICH:

Landkreisschulen engagieren sich

Liebe Leserinnen und Leser,

das Schuljahr neigt sich dem Ende zu. In den vergangenen Tagen haben die Abschlussfeiern stattgefunden. Auch kurz



vor den Ferien haben sich die Schülerinnen und Schüler im Landkreis noch einmal ins Zeug gelegt: In Oberasbach ging es bei einem Schülertreffen um fair gehandelte Waren. Großen Respekt zollen wir auch den Mädchen und Jungs, die erfolgreich die Jugendlleistungsspanne als Feuerwehnanwärter abgelegt haben.

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir schöne Sommerferien!

Ihre Redaktion

Posten Sie Ihre Impressionen und Anregungen auf **#landkreisfuerth**



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Klein, Roland Beck, Christian Ell, Pixabay, Fotolia

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2019, Auflage 54.800, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 29.07.2019

Anzeigen-Aannahmeschluss: 29.07.2019

INHALT

4

• Blühfläche in Veitsbronn

6

• Projekttag an der Staatlichen Realschule Zirndorf

7

• Fairtrade-Schülertag in Oberasbach

8

• „1000 Schulen für Eine Welt“

9

• 850 Jahre Großhabersdorf

11

• Wildaktivitäten: So verhält man sich als Autofahrer

12

• Feuerwehnnachwuchs legt erste Prüfung ab

13

• Tourplan Spielmobil RATZEFATZ

16

• Brot- und Semmelprüfung

17

• 100 Jahre AWO
• „sauba bleim“

18

• „Lebensfrohe“ Fotos auf Instagram

20

• Kinder- und Jugendfotowettbewerb
• Kreativpreis der Wirtschaft

21

• Infoveranstaltung: Bezahlbarer Wohnraum im Landkreis
• 3. Interkultureller Frauenfachtag

22

• „Mobilitätskisten“ übergeben
• draußenSein: Umweltbildung im Landkreis

23

AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



31

• Termine

RUND 70 PATEN: BLÜHFLÄCHE IN VEITSBRONN



Fotos: Thomas Klein

Über Blühflächen war im Rahmen des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ viel in den Medien zu lesen. Die Landwirtschaftsfamilie Müdsam in Veitsbronn animierte dies zu einem besonderen Projekt: Sie boten Blühpatenschaften an. Die Idee ist ein voller Erfolg, schon rund 70 gibt es mittlerweile davon. Die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land“ informierte sich mit Landrat Matthias Dießl und Veitsbronns Bürgermeister Marco Kistner vor Ort über die Blühfläche.

„Blühflächen sind Ackerflächen, die mit artenreichen Mischungen von Blütenpflanzen eingesät werden und für eine Zeit von ein bis fünf Jahren die Landschaft verschönern. Sie sind ein vielfältiger und attraktiver Lebensraum auf Zeit“, erklärte Michael Müdsam. Diese Flächen bieten Tieren Schutz und Nahrung und bilden bunte Farbtupfer in unserer Kulturlandschaft. Sie fördern die Artenvielfalt, sind Rückzugsräume für Pflanzen und Tiere, schützen ganzjährig den Boden sowie

In Veitsbronn hat
die Familie Müdsam
Blühpatenschaften
angeboten.

Das Projekt ist höchst
erfolgreich:
Es gibt bereits
70 Paten.

das Oberflächen- und Grundwasser. Landrat Matthias Dießl sieht Blühpatenschaften als Angebot an die Allgemeinheit: „Dadurch kann jeder etwas für die Artenvielfalt tun, gleichzeitig kommen die Verbraucher mit der Landwirtschaft in Kontakt.“ Bürgermeister Marco Kistner freute sich, dass die Blühwiese in seiner Gemeinde entstanden und auf so großes Interesse gestoßen ist. „Blühstreifen am Rand von Äckern bereiten nicht nur den Augen der Bevölkerung und der Bauern selbst eine große Freude, sondern kommen auch bei Bienen, Schmetterlingen und anderen Insekten gut an“, sagte er.

Patenschaften für Blühwiesen

Auf einer bisher konventionell bewirtschafteten Ackerfläche wurde im Frühjahr 2019 die Blühfläche für Insekten aller Art von Familie Müdsam angelegt. Mit einem Beitrag von 50 Euro konnten Bürger Pate für 100 Quadratmeter blühender Bienenweide werden. Im Namen der Paten brachte Familie Müdsam Anfang Mai das Saatgut aus. Die Parzellen konnten auf Wunsch namentlich kenn-

zeichnet werden. Bis Ende September verpflichtet sich Familie Müdsam, das Ackerstück weder zu mulchen noch zu mähen. Im Herbst endet die Patenschaft. „Die abgeblühten Pflanzen werden dem Boden zurückgeführt, tragen zur Humusbildung bei und Dünger kann für die Folgefrucht eingespart werden“, so Michael Müdsam.

Neben der Familie Müdsam werden von weiteren Landwirten im Landkreis Fürth Blühflächenpatenschaften angeboten. Auch durch den gemeinnützigen Verein FürthNatur e.V. sind 5.000 Quadratmeter Blühfläche bei Horbach durch den Landwirt Herbert Engelhardt entstanden, finanziert durch Spenden von Mitbürgern.

Gemeinsamer Natur- und Artenschutz

Familie Müdsam bewirtschaftet rund 70 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche, davon 50 Hektar Ackerfläche, 15 Hektar Grünland und fünf Hektar Wald. Angebaut werden Weizen, Gerste, Raps, Luzerne und Silomais. Der Betrieb hat 35 Milchkühe mit weiblicher Nachzucht im 2015 errichteten Tretmist-Laufstall. Im Familienbetrieb sind zwei Generationen tätig. „Einen Teil unserer Milch vermarkten wir direkt in unserem Milchhaus am Automaten rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche“, schilderte Katrin Müdsam. Die Blühfläche der Familie erstreckt sich auf etwa einem Hektar. Die Idee dazu entstand



Wertvolles Saatgut

Die Kulturlandschaft wird maßgeblich durch die Landwirtschaft geprägt. Die in vielen Jahrtausenden entstandene Kulturlandschaft hat sich inzwischen stark verändert. Das Nahrungsangebot für Blüten besuchende Insekten wird immer knapper, vor allem ab Juni, wenn die Frühblüher vorbei sind. Blühflächen liefern Nektar und Pollen für Blüten suchende Insekten und bieten Struktur, Deckung und Äsung für Wildtiere in der offenen Feldflur.

„Blühflächen sind eine Ergänzung zur normalen landwirtschaftlichen Bewirtschaftung und der Fruchtfolge bzw. Felderwirtschaft. Bayerns Bauern legten vergangenes Jahr im Rahmen von Agrarumweltprogrammen 15.450 Hektar Blühacker an – in einem vier Meter breiten Band würde das einmal um den Erdball reichen. Blühflächen sind vor allem dann wertvoll für Tiere, wenn sie mit artenreichem oder kräuterreichem Saatgut eingesät wurden“, betonte der Kreisobmann des Bayerischen Bauernverbandes, Peter Königer. Es profitieren nach seinen Worten unter anderem Regenwürmer, Spinnen, Bienen, Schwebfliegen, Käfer, Zikaden, Vögel sowie Niederwild, wie Rehe und Hasen.

„In der Landwirtschaft gibt es noch andere Kampagnen, wie „Bayern blüht auf“. Und seit 2011 legen in einer gemeinsamen Aktion des Bayerischen Bauernverbandes und des Landesverbandes Bayerischer Imker Jahr für Jahr viele Blühflächen und Blühstreifen an,“ unterstrich Königer.

im Rahmen des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“. „Es sollte ein gemeinsames Projekt mit unseren Kunden und Mitbürgern werden, um ins Gespräch zu kommen und auf die Probleme und Chancen der heutigen Landwirtschaft hinweisen zu können“, sagte Michael Müdsam. Es gibt einen monatlichen Rundbrief mit Erklärungen und Bildern rund um die Blühfläche. Dort wachsen jetzt unter anderem Wilde Malve, Borretsch, Koriander, Dill, Mohn, Phacelia, Kamille, Malve und Sonnenblume.

Biodiversität in Bayern

Dass sich diese und andere Anstrengungen für den Umwelt- und Naturschutz lohnen, beweist der aktuelle Bayerische Artenschutzbericht. Demnach sind 80.000 der insgesamt 100.000 in Deutschland heimischen Arten in Bayern daheim. Das Bayerische Umweltministerium bestätigt in einem aktuellen Bericht zudem, dass 700.000 Hektar an Kulturlandschaftsflächen ganz besonders zur Biodiversität beitragen.

Über das Vertragsnaturschutzprogramm engagieren sich Bauern freiwillig auf weiteren 80.000 Hektar durch besondere Naturschutzmaßnahmen.



PROJEKTTAG AN DER STAATLICHEN REALSCHULE ZIRNDORF:

Über den Tellerrand geschaut

Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Realschule Zirndorf wurden im Rahmen eines Projekttag für die Situation von Menschen mit Behinderungen und Probleme des Älterwerdens sensibilisiert. Sie testeten dabei unter anderem auch den Geriatrischen Trainingsanzug (GERT).

Welche körperlichen Probleme bringt das Älterwerden mit sich? Welche Herausforderungen ergeben sich, wenn die Sehkraft, das Fingergefühl und das Gehör nachlassen? Wie fühlen sich Menschen mit einer körperlichen Einschränkung? Diesen Fragen gingen Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Realschule Zirndorf nach. Landrat Matthias Dießl ermutigte sie bei seiner Begrüßung, sich auf das Projekt einzulassen und so selbst zu erfahren, vor welche Herausforderungen ältere Menschen oder



Agathe Kopp-Büeler bei ihrer Einführung



Bezahlen mit Handicap

Menschen mit Handicap gestellt sind. In Kooperation mit der Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten Tanja Maier sowie der Wohnraumberaterin und Architektin



Essen und Trinken mit Einschränkung

Agathe Kopp-Büeler konnten die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe eines Geriatrischen Trainingsanzugs (GERT) in die Erfahrungswelt älterer Menschen und Menschen mit Handicap eintauchen. Mit eingeschränkter Hör- und Sehfähigkeit wurden sie von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, durch die Schule geführt und vor bestimmte Alltagssituationen gestellt.

Nicht nur das Treppensteigen gestaltet sich als schwierig. Die nachgestellte Situation „Bezahlen mit Kleingeld an der Kasse“ stellt eine große Herausforderung dar. Der Satz „Ich werde mich ab sofort nie wieder über ältere Menschen beim Kleingeldsuchen an der Kasse beschweren!“ war mehrmals zu hören. Dieses Projekt hat geholfen, mehr Verständnis für ältere Menschen, sowie Menschen mit Handicap aufzubringen.

Die Firma Playmobil spendete eine barrierefreie Schule



Zur besseren Veranschaulichung hat die Firma Playmobil eine barrierefreie Schule gespendet. Anhand des Modells konnten den Schülerinnen und Schülern die besonderen Bedürfnisse anschaulicher nähergebracht werden. Das Modell der barrierefreien Schule wird auf der Landkreismesse „LebensFroh mit 60plus“ am 16.11.2019 im FORUM Stein am Stand der Realschule Zirndorf zu sehen sein. Dort wird auch der Geriatrie Alterssimulationsanzug für die Messebesucher durch die Schülerinnen und Schüler der Realschule Zirndorf präsentiert und darf getestet werden.

Der Geriatrie Trainingsanzug (GERT) kann über den Bürgerservice Tel. Nr. 0911/9773-0 des Landratsamtes Fürth kostenlos ausgeliehen werden.



Treppensteigen mit dem Geriatrie Trainingsanzug (GERT)

FAIRTRADE:

Fairtrade-Schülertag in Oberasbach

Über 30 Schüler haben sich einen Vormittag lang mit der Agenda-2030 und dem Fairem Handel beschäftigt. Beim zweiten Fairtrade-Schülertag im Gemeindehaus von St. Markus Oberasbach gab es zwei Workshops für die Schülerinnen und Schüler der drei Fairtrade-Gymnasien Oberasbach, Langenzenn und Stein. Zu Gast waren Schülerinnen und Schüler, die sich an ihren Schulen für den Fairen Handel einsetzen, indem sie etwa einen Fairen Pausenverkauf organisieren. „Der Tag, den wir für euch organisiert haben, soll auch ein kleines Dankeschön für euer Engagement sein“, sagte Landrat Matthias Dießl zu Beginn der Veranstaltung.

Er beglückwünschte die Schüler. „Glückwunsch deshalb, weil von 2017 auf 2018 wieder mehr Menschen in Deutschland fair gehandelte Produkte gekauft haben. Daran habt auch ihr einen Anteil mit eurem Engagement“, sagte der Landrat. Der Umsatz mit diesen Produkten sei um 22 Prozent gestiegen. Das gefragteste Fairtrade-Produkt sei nach wie vor Kaffee, berichtete der Landrat. „Dieses Produkt ist eben mit am bekanntesten.“

Der Landkreis Fürth hat für seine Schulen fair gehandelte Schulbälle angeschafft - diese Aktion war zum Schulanfang 2018 gestartet worden. Zweimal im Jahr werde nun bei den Schulen abgefragt, ob sie fair gehandelte Bälle nachbestellen wollen.

Monika Hübner, die Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik des Landkreises, hatte den Tag organisiert. Sie achtet darauf, dass auch im Landratsamt fair gehandelte Dinge verwendet werden.

Es wurden zwei Workshops angeboten. Dorothee Holuba von „Mission Eine Welt Nürnberg“ arbeitete mit den Schülern und Schülerinnen zum Thema Handys und ihren Auswirkungen auf Mensch und Umwelt vom Rohstoffabbau bis hin zur Entsorgung. Unter Leitung von Lisa Brokmeier von „Bildung trifft Entwicklung“ ging es im zweiten Workshop um die Agenda 2030 und die zugehörigen UN-Nachhaltigkeitsziele. Praxisnah wurde der Frage nachgegangen, was haben die Ziele mit uns zu tun und wie wir zu ihrer Erreichung können beitragen. Im Mittelpunkt



Workshop für die Schüler

stand, passend zum Fairen Handel, das Ziel 12 „Nachhaltiger Konsum und Produktion“.

Sehr informativ und voller Spaß, seien die Workshops gewesen, berichtete zum Abschluss ein Schüler. Mit neuen Anregungen und Motivation für ihren ehrenamtlichen Einsatz konnten die Schüler den Workshoptag beschließen. (tk)

AUFRUF:

Landkreis wirbt für eine von „1000 Schulen für Eine Welt“

Eine Gemeinschaftsinitiative des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes unter Schirmherrschaft des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat das Projekt „1000 Schulen für Eine Welt“ ins Leben gerufen.

Ziel ist es, durch Bildungsförderung Armut zu verringern, Perspektiven vor Ort zu schaffen und Kindern eine Zukunft in ihren Heimatländern zu geben.

Der Landkreis Fürth möchte sich an dieser Initiative beteiligen und will dabei mit dem Dekanat Fürth zusammenarbeiten. Zwischen dem Dekanat Fürth und dem Dekanat Siha/Tansania gibt es vor Ort eine fast 25 Jahre dauernde Partnerschaft mit gegenseitigen Besuchen und Austausch. Das Dekanat Fürth hat Erfahrung in der Spendenakquise und deren erfolgreichen Einsatz vor Ort.

„In Siha/Tansania gibt es derzeit großen Bedarf für einen Schulbau“, so Landrat Matthias Dießl, der im Kreistag für das Projekt warb. Der Großteil aller Schüler eines Jahrgangs, die in Tansania eine weiterführende Schule abschließen, können im Anschluss nicht das Gymnasium besuchen und später studieren. Auf Grund fehlender Perspektiven und Ausbildungsmöglichkeiten bleiben viele von ihnen arbeitslos oder üben einfache Hilfstätigkeiten aus. Um diesen Jugendlichen Perspektiven zu bieten, soll ein seit einiger Zeit geschlossener weiterführender Schulkomplex zu einer Handwerkerschule mit Internatbetrieb um- und ausgebaut werden. Die Schule soll staatlich registriert und unter Trägerschaft der Norddiözese Tansania geführt werden. Die Schüler und Schülerinnen sollen dort für verschiedene handwerkliche Tätigkeiten ausgebildet werden, wie Maurer, Zimmerer oder Mechaniker. Die Handwerkerschule hat das Ziel, den Schülern und Schülerinnen professionelle Kenntnisse zu vermitteln. Diese sollen den Schülerinnen

und Schülern ermöglichen, sowohl eine gute Zukunftsperspektive für sich und ihre Familien zu entwickeln als auch die lokale Wirtschaft anzukurbeln - etwa durch zukünftige Firmengründungen.

Der Umbau der größtenteils baufälligen Gebäude sowie die technische Ausstattung der Lehrwerkstätten sind mit großem finanziellen Aufwand verbunden. Insgesamt werden 270 000 Euro benötigt. Für den Umbau der Gebäude wird ein Anteil von circa 147 000 Euro veranschlagt. Die Eigenmittel der Diözese in Tansania reichen hierfür nicht aus.

Das Dekanat Fürth und der Landkreis Fürth möchten mit der Kampagne „1.000 Schulen für die Eine Welt“ gemeinsam helfen. „Wichtig für den Erfolg der Kampagne ist der gemeinsame Einsatz der Politik, der Unternehmen und der Zivilgesellschaft im Landkreis“, sagte der Landrat.

Es wird ein Spendenkonto eingerichtet und über verschiedene Kommunikationswege und Projekte für Spenden geworben sowie der Baufortschritt regelmäßig dokumentiert und öffentlich gemacht werden. Die Federführung übernimmt die Koordinationsstelle „Kommunale Entwicklungspolitik“.

Der Landkreis Fürth ist seit Oktober 2016 Fairtrade-Landkreis. Im April 2017 wurde durch Finanzierung der Kommunen Zirndorf, Roßtal, Oberasbach, Stein, Veitsbronn, Cadolzburg, Langenzenn und des Landkreises die Personalstelle „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“ eingerichtet, die sich um die Belange des Fairen Handels kümmert.

Wir werden im Landkreismagazin weiter berichten. Ideen zur Unterstützung können gerne an Monika Hübner, E-Mail: m-huebner@lra-fue.bayern.de weitergegeben werden.

WIRTSCHAFT

Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer der Aktivsenioren in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises

Mittwoch, 07.08.2019

von 15.30 – 17.30 Uhr im Landratsamt Fürth in Zirndorf,
Im Pinderpark 2, Zimmer 2.03

Die Aktivsenioren arbeiten freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei bei

- Existenzgründung und -erhaltung,
- Außenhandelsangelegenheiten,

- Unternehmensnachfolge,
- Planungs- und Finanzierungsfragen,
- Fragen zu Unternehmensführung und Organisation,
- sowie auf den Gebieten Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing und Design.

**Mehr Informationen und Anmeldung unter
Tel. 0911 / 97 73-10 60.**

850 JAHRE GROSSHABERSDORF:

Großes Jubiläum

Die Gemeinde Großhabersdorf hat die erste urkundliche Erwähnung vor 850 Jahren mit einem Fest gefeiert. 1169 „Hadewardsdorf“ - wie der Ort damals noch hieß - erstmals urkundlich erwähnt.

„Wir können aber mit sehr großer Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass unser Dorf bereits seit über 1200 Jahren als Siedlung am Zusammenfluss von Bibert und Schlauersbach besteht“, sagte Bürgermeister Friedrich Biegel.

Nach mehreren Funden zu Beginn des 19. Jahrhunderts in der Umgebung von Großhabersdorf geht man davon aus, dass die ersten Siedlungen in der Hallstattzeit, das heißt, der älteren Eisenzeit zuzuordnen sind. Manche Wissenschaftler neigen dazu, die Besiedlung noch etwas früher anzusetzen.



Ehrung für Alt-Landrat Dr. Dietrich Sommerschuh durch Bürgermeister Friedrich Biegel

Sehr wichtige und einschneidende Ereignisse in der Geschichte der Gemeinde, die gut dokumentiert sind, waren um 1430 die Überfälle der Hussiten, die plündernd und brandschatzend in Franken eindrangen. Gerade 20 Jahre später, um 1449 wurde die ganze Region von den ersten Markgrafenkriegen schwer in Mitleidenschaft gezogen.

„Die größte Katastrophe für unseren Landstrich brachte aber der 30jährige Krieg“, sagte Biegel. „Bereits vor der großen Schlacht an der „Alten Veste in Zirndorf“ war der Bibertgrund immer wieder auch Durchzugsgebiet für die an- bzw. abrückenden Truppen. Als der Schwedenkönig Gustav Adolf am 23. September 1632 als Verlierer



Landrat Matthias Diebl überreichte eine Landkreis-Fahne

sein Zirndorfer Lager verließ, schwärmten die Söldner Walensteins in die Umgebung aus.“ In der Großhabersdorfer Chronik ist dazu vermerkt: „Es war für die Bevölkerung die größte Heimsuchung, die diese in ihrer Geschichte überhaupt erlebt hat. Alle heute zur Gemeinde gehörenden Ortschaften wurden eingeschert und bis aufs letzte ausgeplündert“.

Landrat Matthias Diebl gratulierte zum Jubiläum und zählte einige Entwicklungen auf, die ab der 1950er-Jahre begannen und für Großhabersdorf wichtig waren: Der

Bau der Kläranlage 1958, der Schulhausbau 1964 mit den zweimaligen Erweiterungen 1984/85 und 1993/94, die Leichenhalle 1968, der Turnhallenbau 1969.

„Großhabersdorf ist ein beliebter Wohnort und trägt dazu bei, dass der Landkreis eine Zuzugsregion ist: Die Wohnfläche der Gesamtgemeinde wurde durch neue Baugebiete weiter vergrößert“, sagte der Landrat. Heute sei das Naturbad in Großhabersdorf, das viele Gäste aus der Umgebung anlockt, ein Aushängeschild der Gemeinde Großhabersdorf unterhält zu drei europäischen Gemeinden Partnerschaften: Aix-sur-Vienne in Frankreich, Swieciechowa in Polen und Malinska-Dubašnica in Kroatien. Bei dem Jubelfest wurde zugleich der in Großhabersdorf wohnende Alt-Landrat Dr. Dietrich Sommerschuh zum Ehrenbürger seiner Heimatgemeinde ernannt - „in Würdigung seiner vielfältigen ehrenamtlichen Verdienste“. Sommerschuh wurde 1972 nach der Gebietsreform in Bayern zum Landrat gewählt und übte das Amt bis 1990 aus. Die Verleihung der Ehrenbürgerwürde war im November einstimmig im Gemeinderat beschlossen worden. (tk)



Im Festzelt war gute Stimmung

Fotos: Thomas Klein

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie für Sie sorgentfrei und zum Bestpreis!

Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neuendettelsau
0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

Excellent

KUNSTMANN
Flaschnerei + Sanitärtechnik

ALLES AUS EINER HAND
Wir machen es möglich!

BadSanierung
Staubarm. Schön. Komfortabel.

Telefon: 0911 317675 | www.kunstmann-sanitaer.de

Wir haben für unsere Kunden eigene Parkplätze vor Ort **P**

Dichtigkeitsprüfung fällig?

RRS
www.rrs.de

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH

Das Original seit 1972

RRS.de Neumühlweg 129 · Nürnberg ☎ 0911-68 93 680

Halt Dein Rohr sauber!

TV HiFi schnatzky Heimkino

NIVONA
a passion for coffee.

NEU BEI UNS

Lust auf Kaffee?
Wir laden Sie ein.

Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth,
Tel. 77 22 11, www.schnatzky.de

HACKER Büromöbel

**Aktionspaket
100 Jahre
Hacker Büromöbel**

Steh-/Sitztisch
Gr. 160 x 80 x 72 – 119 cm
verschiedene Dekore möglich
Schublade unter Platte
Ergonomischer Bürodrehstuhl
Anlieferung zerlegt frei Haus

SONDERPREIS 969 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroemoebel.de
www.hacker-bueroemoebel.de

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm

**NEU!!!
Hauswirtschafts-
räume**

**KÜCHENGALERIE
Schramm
INNENAUSBAU**

**Alexander Schramm
09101-5470**

Ihr Ansprechpartner für:

- Individuelle Beratung
- Schreinerarbeiten aller Art
- Elektrogeräteaustausch
- Ersatzbedarf für Spülen und Armaturen, (Granit) Arbeitsplatten
- Badmöbel
- Moderne Schränke von unseren Schreibern nach Maß gefertigt

Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

UNSER BESTES!

5.0/5 Premium-Girokonto
Getestet: 805 Banken

Sparkasse Fürth
Mehr.Giro premium

PRODUKTTEST
06/2018
bia||o.de

www.sparkasse-fuerth.de/mehr-giro

Mehr.Giro premium
Das Top-Girokonto inklusive Kreditkarte „Mastercard Gold“

Das unabhängige Verbraucherportal biallo.de vergibt 5 Sterne für die Leistungen des Premium-Girokontos der Sparkasse Fürth – damit zählt es zu den besten 31 seiner Art in ganz Deutschland.

Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

WILDAKTIVITÄTEN NEHMEN WIEDER ZU:

So verhält man sich als Autofahrer

Aufgrund der Jahreszeit kommt es wieder vermehrt zu Wildaktivitäten und die Unfallgefahr nimmt dadurch zu. In den letzten Jahren wurden verschiedenste Methoden getestet, die Wildunfälle verhindern sollten. Von blinkenden CDs über Reflektoren an Leitpfosten erzielte man immer kurzfristige Erfolge. Oft gewöhnte sich das Wild an die veränderten Umstände und ignorierte diese dann nach einiger Zeit.

Effektiv sind Wildschutzzäune. Aus Kostengründen und auch aus Gründen des Umwelt- und Naturschutzes werden diese teilweise allerdings nur an Bundesautobahnen und Bundesstraßen wie der B8 installiert.

Seit ein paar Jahren gibt es eine App für das Smartphone (Android und Apple) namens „WUIDI“. Hierbei handelt es sich um einen sogenannten „Wildwechsel-Warner“, der momentan nur in Bayern funktioniert.

Die Polizei gibt folgende Tipps:

- Wird durch Warnschilder „Wildwechsel“ angezeigt, sofort Fuß vom Gas, langsam und konzentriert fahren. Wald- und Straßenränder sorgfältig im Auge behalten und bremsbereit sein. Denn in etwa 80 Prozent aller Fälle taucht das Wild nur 20 Meter und kürzer vor Ihrem Fahrzeug auf. Wer da zu schnell fährt, hat keine Chance mehr.
- Die größte Gefahr droht in der Morgen- und Abenddämmerung, während der Nacht und bei Nebel.
- Besonders gefährlich sind neue Straßen, die durch Waldgebiete führen, weil Wild die gewohnten Wechsel beibehält.
- Ein Tier kommt selten allein. Immer mit „Nachzügler“ rechnen.
- Nachts in bewaldeten Gegenden - wann immer möglich - mit Fernlicht fahren. So wirken die Augen der Tiere wie Rückstrahler und sind besser zu erkennen. Taucht Wild im Scheinwerferlicht auf, sofort abblenden, bremsen und hupen.



- Besondere Vorsicht ist in Ausflugsgegenden geboten. Dort wird Wild oft aufgescheucht.
- Im Frühjahr und Juli/August ist mit erhöhter Wild-Aktivität zu rechnen.
- Bei Rast in Waldgebieten: Auf Rastplätzen und Wegen bleiben. Das Wild nicht beunruhigen. Es könnte sonst flüchten und andere Kraftfahrer gefährden.
- Und ganz wichtig: Hunde, die nicht ständig gehorchen, in Wald und Feld nicht frei laufen lassen!

Was zu tun ist, falls es doch gekracht hat

- Lässt sich ein Zusammenprall mit dem Wild nicht vermeiden, Lenkrad gut festhalten und weiterfahren. Auf keinen Fall ausweichen. Ausweichmanöver können schlimme Folgen haben. Auch für den Verkehrsteilnehmer.

Nach einem Unfall:

1. Sofort Warnblinkanlage einschalten und Unfallstelle absichern.
2. Das Tier an den Randstreifen schaffen, damit keine Folgeunfälle passieren.
3. Wegen Tollwutgefahr das Tier nicht mit bloßen Händen anfassen.
4. Wild niemals mitnehmen! Wer Wild mitnimmt, macht sich der Wilderei schuldig. Strafanzeige droht!
5. Einem angefahrenen und verletzten Tier, das flüchtig ist, nicht folgen. Für die spätere Meldung Fluchtrichtung merken oder markieren. Bedenken Sie: Ein verletztes Tier braucht die Hilfe des Jägers oder Försters.
6. Unfall unverzüglich am besten der Polizei melden. Bescheinigung über den Wildunfall ausstellen lassen. Das ist wichtig für den Schadenersatzanspruch.

Wer bezahlt den Schaden?

Schäden an Fahrzeugen, die durch Wild verursacht werden, sind bei einigen Versicherungen durch die Teilkasko gedeckt. Nähere Hinweise finden Sie in den AGB Ihrer Versicherung.

FEUERWEHR

Fotos: Thomas Klein

FEUERWEHRNACHWUCHS:

Erste Feuerwehrprüfung

Mädchen und Jungs der Feuerwehren aus den 14 Landkreismunicipalitäten haben die Jugendleistungssperre abgelegt und damit die erste Feuerwehrprüfung ihres Lebens bestanden. „Ich hoffe, ihr bleibt bei euren Wehren so engagiert, denn wir brauchen dort immer Nachwuchs“, sagte Landrat Matthias Diebl und bedankte sich bei den Jugendlichen sowie ihren Betreuern. Insgesamt absolvierten 31 Teilnehmer den Test.

Von den angehenden Feuerwehrfrauen und -männern mussten auf dem Areal der Freiwilligen Feuerwehr Oberasbach sowie in der dortigen Umgebung verschiedene Aufgaben gelöst werden. Dazu zählten das Anlegen unterschiedlicher Knoten und Stiche, das Auswerfen von Schläuchen innerhalb eines begrenzten Feldes, das Zielwerfen einer Feuerwehrleine oder auch das Kuppeln von zwei Saugschläuchen. Maximal konnten dabei 50 Punkte erreicht werden. Der neue Kreisbrandrat Frank Bauer bescheinigte den Mädchen und Jungs

ein tolles praktisches und theoretisches Wissen. Er bedankte sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberasbach, die den Test diesmal ausgerichtet hatte.

Bürgermeisterin Birgit Huber richtete ebenfalls ihren Dank aus und wünschte den jungen Feuerwehrleuten alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Wir haben einige Impressionen festgehalten, die zeigen, mit wieviel Begeisterung die jungen Leute bei der Sache waren (tk)





SPIELMOBIL RATZEFATZ: Tourplan Sommer 2019

DAS WIRD EIN TOLLER SOMMER:

Auch in diesem Jahr ist das Spielmobil des Landkreises Fürth wieder unterwegs.

In den Sommerferien	
Spielort	Spielzeit
Schwaighausen Spielplatz am Feuerwehrhaus (Feuerwehrhaus)	Donnerstag, 01.08. bis Freitag, 02.08. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Seukendorf Bolzplatz am Kinder- und Jugendhaus Skyline (Turnhalle)	Montag, 05.08 bis Donnerstag, 08.08. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Roßtal Sport- und Freizeitgelände an der Hochstraße (Vorraum der Turnhalle)	Montag, 12.08. bis Donnerstag, 15.08. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Retzelfembach Neben dem Feuerwehrhaus (Feuerwehrhaus)	Donnerstag, 22.08. bis Freitag, 23.08. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Obermichelbach Wiese hinter der Bürgerhalle (Jugendtreff)	Montag, 26.08. bis Donnerstag 29.08. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Oberasbach Regenbogenspielplatz (auch bei Regen)	Montag, 02.09. bis Donnerstag, 05.09. jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr
Angaben in Klammern stehen für Ausweichorte bei Regen! Achtung: Sind nicht spätestens eine Stunde nach Beginn der Spielaktion mindestens zehn Kinder ab 6 Jahren am Platz wird die Spielaktion abgebrochen.	



Mit dem Spielmobil
RATZEFATZ könnt ihr

- tolle Sachen basteln
 - die Welt entdecken
 - Abenteuer bestehen
 - neue Freunde kennenlernen
- und vieles mehr.



STADELNER MODEHAUS



Im Haus Nr. 90
Plus-Mode
Größen 46-56

Im Haus Nr. 82
Größen 36-44

**ZWEI HÄUSER,
EIN GEDANKE
EXTRAVAGANTE MODE
IN ALLEN GRÖßEN.**

SOMMERWARE

JETZT STARK REDUZIERT!

Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 82, Tel. 765 95 28
Haus-Nr. 90, Tel. 12 01 09 21 | www.stadelner-modehaus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

URLAUB

KEINE LUST AUF STAU UND STRESS

Im Urlaub tun wir meistens das, was wir uns im Alltag gar nicht trauen: nämlich nichts! Wer also zuhause Urlaub macht, kann den Tag genauso gut ohne ein schlechtes Gewissen verbringen. Lassen Sie es sich gut gehen, frühstücken Sie lange, legen Sie sich mit einem Buch ins Bett, gehen Sie eine Runde spazieren, sonnen Sie sich am Balkon oder im Garten und schlemmen Sie nach Lust und Laune. Natürlich heißt das nicht, dass man im Urlaub gar nichts tun sollte. Bereiten Sie doch sich und Ihren Freunden eine Freude mit einem kleinen Fest und genießen Sie die erntefrischen Köstlichkeiten, die gerade der Monat August zu bieten hat. Ob leckere Beerenkuchen, frisch gepresste Säfte oder sonnengereifte Tomaten und Gurken. Wer gerne kocht, kann sich richtig Zeit nehmen, um ein tolles Menü zu zaubern. Oder nutzen Sie die schönen Sommertage für eine Wanderung, Baden am See oder für eine kleine Radttour ins Grüne mit einem kleinen Picknick. Auch eine ausgiebige Shoppingtour mit anschließendem Wellnessprogramm ist eine Wohltat für Herz und Seele. Wer schon immer eine gewisse Serie schauen wollte, kann den Tag damit verbringen, genau dies vor dem Fernseher zu tun. Wie der perfekte Chillout-Tag aussieht, das kann jeder für sich selbst entscheiden!

EST 1924
DONGIUSEPPE
Barber Shop

Gustavstraße 28, Fürth
Tel. 0911 - 93 89 96 16
posta@dongiuseppe.de

Gentlemen only

Klassische Haarstyling-Produkte, Pomaden, Brillantine, Frisiercremes und Hair Tonics - original aus den USA, England, Australien - chemiefrei - ohne Tierversuche - in klassischen Blechdosen - mit Düften die wir noch von unseren Großvätern in Erinnerung haben.

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE
Dorn/Breuss • Craniosakraltherapie
Ernährungscouch

Steffi Dannhorn Heilpraktikerin
Alexanderstr. 32, 90762 Fürth
Tel. 0170/ 65 24 24 1
www.steffi-dannhorn-heilpraktikerin.de



SOMMERGENUSS IN UNSERER GARTENWELT



Gönnen Sie sich an den heißen Sommertagen eine Pause und genießen Sie einen leckeren Eisbecher auf unserer Sonnenterrasse in Stein oder in unserem Wintergarten-Café in Fürth. Unser Team freut sich auf Sie!

Gartenwelt Café
Köstliches im Grünen

Gartenwelt Dauchenbeck grün erleben

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. • Inhaberin: Monika Dauchenbeck • Mainstraße 40 • 90768 Fürth-Atzenhof
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG • Inhaber: Christina Dauchenbeck & Mirja Dauchenbeck-Barth
Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) • 90547 Stein-Oberweihersbuch
Telefon: 09 11/977 22-0 • Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr • Sa. 8.00 - 17.00 Uhr • www.gartenwelt-dauchenbeck.de

ZUHAUSE!

? URLAUB ZUHAUSE HAT VORTEILE!



sportlich · familiär · stadtnah

Golf ganz einfach!
Schnuppertour · Platzreifekurs
los geht's!

"Urlaub vor der Haustüre"

www.golfanlage-puschendorf.de · Forstweg 2 · 90617 Puschendorf · Tel.: 09101-7552

LIMITIERTE RÖSTUNG

- fair + sozial
- kontrolliert
- direkt gehandelt

Unser **Brasil | São Silvestre** – ist eine Microlot-Kaffeeernte der Kaffeefarm „São Silvestre“. **Ismael Andrade**, der Patron der Plantage, legt größten Wert auf Nachhaltigkeit und Qualität. Diese Sorgfalt und das Knowhow unserer Röstmeister machen den Brasil São Silvestre zu einem echten Highlight. *Übrigens: Ismael Andrade ist einer der Gewinner des „Cup of Excellence 2018“*

Espresso one
di mio gusto

Am Farnbach 8 | 90556 Cadolzburg | www.espressone.de

Für Schüler, Auszubildende und Studierende

FERIEN TICKET

Mit dem günstigen FerienTicket geht immer was: Ferien-Spaß vom
27. Juli – 9. September 2019.
Mobil nach Lust und Laune!

FerienTicket

Ab 15. Juli erhältlich!

verbundweit
34,20 €

- VGN-Verkaufsstellen und Regionalbusfahrer
- Fahrkartenautomaten
- Online unter shop.vgn.de

Ferien-Tageskarte

entspricht TagesTicket Solo (Preisstufe 2)

verbundweit,
Tag oder Wochenende
5,40 €

- VGN-Verkaufsstellen und Busfahrer
- Fahrkartenautomaten
- Online unter shop.vgn.de

Ab 15 Jahre mit gültigem Verbundpass, bis 14 Jahre ohne (außer beim Print- und HandyTicket)

VGN

www.vgn.de/ferienticket

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Ihr privater Loungebereich!

DIE SPEZIAL MARKISE

Modern und unglaublich flexibel!! Novatop Q.bus® von Nova Hüppe. Exklusiv & live zu sehen in unserer Ausstellung.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

Frisur & Make up

Frauen
Zimmer

Tel. 0911 - 32 38 28 28

Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

BROT- UND SEMMELPRÜFUNG:

Öffentlicher Beratungstag



Fotos: PR

Lobten die Brotqualität aus den Bäckereibetrieben zwischen Fürth und Neustadt/Aisch: KHS-Geschäftsführer Thomas Mörtel, stv. OM Rainer Hieronymus, OM Karl Gräf, Landrat Matthias Dießl, Brotbotschafter Hermann Arndt und Brotprüfer Manfred Stiefel (v.l.).

Wie kriegt der Frankenlaib seine tolle Kruste? Was ist ein „Vorlaufbrot“? Wie viel verdient man als Bäckerlehrling?

Viele Fragen und die Antworten gab die Bäckerinnung Fürth-Neustadt/Aisch im Rahmen ihrer diesjährigen Brot- und Semmelprüfung. Denn sie verband den freiwilligen Qualitätstest für ihre Betriebe nicht nur mit einem öffentlichkeitswirksamen Verkostungs- und Beratungstag für die Bür-

ger, sondern zugleich mit Berufsinformations-Stunden für Schüler. Als Ehrengast probierte Fürths Landrat Matthias Dießl mit Bestnoten ausgezeichnete Roggenbrote, Baguettes & Co.

Auf den Prüfungserfolg können die Bäcker stolz sein: Von 36 eingereichten und anonym geprüften Proben erhielten 22 die Note „sehr gut“, 14 ein „gut“. Unprämiiert blieb keine einzige. Die zentral gelegene

Eingangspassage des „Hauses des Handwerks“ an der Fürther Freiheit diente dabei vier Stunden lang als Bühne. Manfred Stiefel vom Verein Deutsches Brotinstitut in Berlin prüfte die Backwaren nach Kriterien wie Geschmack, Krume, Form und Geruch. Bäckermeister Hermann Arndt aus Burghaslach, beantwortete viele Fragen interessierter Zuschauer.

Spannend fanden diese Einblicke in die Backbranche auch drei Mittelschulklassen und eine Berufsschulklasse. Sie erfuhren zum Beispiel etwas über Ausbildungsberufe.

Die teilnehmenden Bäckereien und ihre Auszeichnungen aus dem Landkreis Fürth: Bäckerei Karl Gräf/Seukendorf (5 sehr gut/6 gut) und Bäckerei Goldjunge/ Langenzenn (1 sehr gut/ 1 gut).



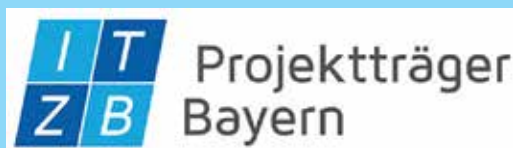
Brotkunde „live“: Konrektor Michael Rogge (Mitte) mit vier seiner Schüler, OM Karl Gräf (r.), Hermann Arndt und Manfred Stiefel (v.l.).

INNOVATIONSBERATUNG

Innovationsberatung für mittelständische Firmen und Betriebe

Die Innovationsberatung im Landratsamt Fürth mit dem Projektträger Bayern des bayerischen Wirtschaftsministeriums bietet mittelständischen Firmen kompetente Unterstützung zu folgenden Themen:

- Finanzierungsmöglichkeiten, Venture Capital und Förderprogramme (Bayerische Technologieförderprogramme bzw. des Bundes)
- Einsatz neuer Technologien, Suche nach Projektpartnern
- Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft in der Region
- Innovationsmanagement im Unternehmen etablieren und digitale Geschäftsprozesse einführen
- Informationen zum Patientenschutz
- Unterstützungsmöglichkeiten bei der Umsetzung neuer oder verbesserter Produkte



Nehmen Sie als Unternehmen dieses Angebot direkt vor Ort wahr. Das maximal einstündige Beratungsgespräch mit Experten für Innovationsförderung und -finanzierung, Technologietransfer und geistiges Eigentum ist kostenfrei.

Der nächste Beratungstermin ist am 12.08.2019, 15 – 17 Uhr.

Für den persönlichen Beratungstermin ist eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung erforderlich:
Tel. 0911 97 73–10 60 oder wirtschaft@lra-fue.bayern.de

Auch in Zirndorf wurde gefeiert

Unter dem Motto „Echt. AWO. Seit 1919. Erfahrung für die Zukunft“ hat der Kreisverband Fürth-Land der Arbeiterwohlfahrt das 100-jährige Bestehen des Bundesverbandes mit einem Familienfest für alle Generationen im Zirndorfer Zimmermannspark gefeiert. Schirmherr Landrat Matthias Dießl sagte, er finde es beeindruckend, was die AWO deutschlandweit aber auch vor Ort bewege. „Und das bundesweit schon seit Ende des 1. Weltkriegs.“



Der AWO-Vorsitzende Frank Bauer bei seiner Begrüßung, umrahmt von Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel und Landrat Matthias Dießl

Im Landkreis ist die AWO deutlich jünger: Mitte der fünfziger Jahre entstanden mehrere Ortsvereine im Landkreis Fürth. In Zirndorf und in Oberasbach waren die Mitglieder der Wohlfahrtsorganisation schon längere Zeit tätig. Aus diesen beiden Ortsvereinen kamen auch die verantwortlichen Personen für den ersten Vorstand des Kreisverbandes Fürth-Land. Helene Schultheiß aus Zirndorf wurde 1. Vorsitzende. Der Kreisverband Fürth-Land wurde dann im Herbst 1955 offiziell gegründet. Mitte der sechziger Jahre begann die Planung für die Errichtung eines eigenen Altenheimes.

Der AWO-Kreisvorsitzende Frank Bauer begrüßte die vielen Gäste und wies daraufhin, dass die AWO - bis auf Obermichelbach - in allen 14 Landkreisgemeinden vertreten ist. Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel erinnerte daran, dass Zirndorf seit vielen Jahren eng mit der AWO verbunden sei - mit vier Kindergärten, einem Hort und einem Pflegeheim.

„Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg war geprägt von Hunger, Elend und politischen Unruhen“, erinnerte der Landrat in seinem Grußwort. Marie Juchacz hob damals die Arbeiterwohlfahrt aus der Taufe, um den aus dem Krieg heimkehrenden Männern sowie den Müttern, Frauen und Kindern zu helfen.

Juchacz rief dazu auf, überall in Deutschland AWO-Ortsvereine zu gründen. Die 100-jährige Geschichte der AWO gilt als einmalig in der deutschen Landschaft der Sozial- und Wohlfahrtsverbände. „Die Grundwerte der Arbeiterwohlfahrt Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität und Toleranz haben bis heute nichts an Aktualität verloren“, so Dießl.

In Zirndorf konnte mit Unterstützung der Stadt ein passendes Grundstück erworben werden. Mit dem Bau wurde 1967 begonnen, ein Jahr später zogen die ersten Leute ein.

Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Haus zum Pflegeheim. Es wurde saniert und um eine beschützende Abteilung sowie eine Palliativ-Abteilung ergänzt. Bis zu ihrem Lebensende blieb das Heim eine Herzensangelegenheit von Helene Schultheiß.

Der AWO Kreisverband Fürth-Land beschäftigt rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pflegeheim, in den Kitas, in der mobilen Pflege, im Menüservice, in der Tagespflege, in der Fachstelle für pflegende Angehörige, in der Mittagsbetreuung an zwei Standorten, bei der Taschengeldbörse, in der Heimverwaltung und der AWO-Geschäftsstelle.

Der Landrat dankte allen Engagierten, besonders auch den vielen Ehrenamtlichen in den AWO-Verbänden. Besonders dankte er Frank Bauer als Kreisvorsitzendem für seine Arbeit in den letzten Jahren. (tk/rb)

DROGENPRÄVENTION IN FÜRTH STADT UND LAND:

„sauba bleim“

Ende Juni haben Beamte der Fürther Kriminalpolizei einen zweitägigen Workshop für Lehrer durchgeführt. Sie wurden im Rahmen der Drogen- und Suchtprävention von speziell geschulten Beamten zu Multiplikatoren für das Präventionsprojekt „sauba bleim“ ausgebildet.

Bei dem Projekt handelt es sich um eine gemeinsame Entwicklung des Polizeipräsidiums München mit Diplompsychologen. Mitte 2018 wurde es bei der Auftaktveranstaltung im Landratsamt Fürth den Schulleitern im Landkreis vorgestellt.

Durch Spiele, Übungen und Diskussionen soll bei den Jugendlichen das Interesse an der Drogen- und Suchtproblematik geweckt werden. Es soll eigeninitiativ die Kommunikation mit Gleichaltrigen unter

der Anleitung der Moderatoren (Polizisten und Lehrer) entstehen und dabei Informationsdefizite, wie rechtliche Aspekte, ausgeglichen werden. Unter anderem wird in Form von Rollenspielen eine themenorientierte Suchtprophylaxe mit dem Ziel der Nachhaltigkeit erarbeitet. Der Schwerpunkt der Prävention liegt in der Stärkung des Selbstvertrauens, der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie in der Gestaltung eines sinnerfüllten, aktiven und selbstbestimmten Lebens. Die im Rahmen des Programms erlernten Fähigkeiten kommen dabei dem Schulalltag zu Gute. Alle Beteiligten haben das Anliegen, den Missbrauch legaler suchtentwickelnder Stoffe einzudämmen und die Kinder und Jugendlichen vor dem Konsum illegaler Drogen zu bewahren. Im kommenden Schuljahr soll dann der Unterricht an drei weiterführenden Schulen im Landkreis Fürth beginnen.



@m.oni1109



@photo_picturae_germany

#landkr *LebensFro*

„Lebensfrohe“ Fo

Unter dem Hashtag **#landkreisfürth** finden sich auf der sozialen Plattform Instagram mittlerweile schon sehr viele Fotos. Einige davon haben wir auf dieser Doppelseite zusammengestellt. Wir freuen uns über weitere Bilder auf Instagram unter **#landkreisfürth**.

Eine Auswahl wird dann wieder im Landkreismagazin veröffentlicht.



@stefan_firefighterfitness



@ste.koch



@ste.koch



@photo_picturae_germany



@orea06

h. IM LANDKREIS
tos auf Instagram



@kerrsteen

Kinder- und Jugendfotowettbewerb

Du fotografierst für Dein Leben gern? Du hast einen Blick für tolle Perspektiven? Du bist zwischen sechs und 21 Jahre alt?

Dann suchen wir genau Dich und Dein Bild für unseren Kinder- und Jugendfotowettbewerb!

Denn mit Start der Sommerferien hast Du die Möglichkeit, ein Foto **bis zum 30. September 2019** einzureichen und tolle Preise zu gewinnen. Für Kinder (von sechs bis zwölf) ist das Motto des Wettbewerbs „Licht und Schatten“. Jugendliche (von 13 bis 21) können ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

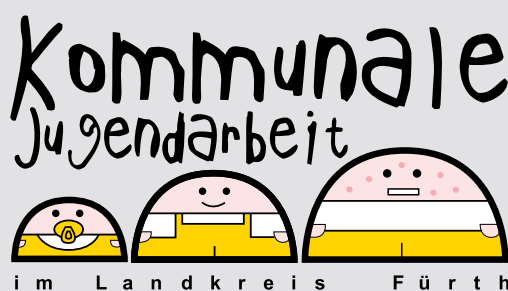
Die besten Bilder werden prämiert, ausgestellt und auch hier im Landkreismagazin veröffentlicht. Alle wichtigen Informationen und wie Du mitmachen kannst findest Du unter folgendem Link:

www.landkreis-fuerth.de/fotopreis
Ansprechpartner: Severin Scheeler
Kommunale Jugendarbeit,
Tel.: 0911 / 9773 – 1279

E-Mail:
s-scheeler@lra-fue.bayern.de



Über Bilder aus dem Landkreis freuen wir uns natürlich am meisten!



PREIS FÜR KREATIVE UNTERNEHMEN IM LANDKREIS FÜRTH ZU VERGEBEN: Pfiffige Produkte und Ideen gesucht

Der „Kreativpreis der Wirtschaft Landkreis Fürth“ des IHK-Gremiums Fürth wird 2019 bereits zum dritten Mal vergeben. Mit dem Preis wird ein Unternehmen (oder eine Person) mit Bezug zum Landkreis Fürth ausgezeichnet, das in den letzten drei Jahren erfolgreich ein besonders „pfiffiges“ und kreatives Produkt oder Dienstleistung entwickelt hat. Als Bonus gehen in die Bewertung Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit ein.

Noch bis zum 16. August 2019 können sich Selbstständige und Unternehmen aller Branchen bei der IHK-Geschäftsstelle Fürth bewerben. Die Auswahl erfolgt durch eine



**Kreativpreis
der Wirtschaft
Landkreis Fürth**

Jury mit Experten bestehend aus dem Vorsitzenden des IHK-Gremiums Fürth Dr. Christian Bühler, Landrat Matthias Dießl, dem Leiter der Akademie Faber-Castell Prof. Dr. Uli Rothfuss und Dorothea Frombach, Geschäftsführerin der LECRIO Ledermanufaktur aus Roßtal.

Der Preis ist nicht dotiert, der Preisträger profitiert von einem Bündel an PR-Maßnahmen der Organisatoren.

Alle Informationen und Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

www.ihk-nuernberg.de/kreativerlandkreis

Bezahlbarer Wohnraum im Landkreis

Der Landkreis Fürth hat eine weitere Infoveranstaltung zum Thema Wohnungsbau durchgeführt.

Angesprochen waren Stadt- und Gemeinderäte sowie Fachleute aus den Rathäusern. Zu diesem Thema informiert der Landkreis Fürth bereits seit 2016 – aktuell stand das Thema „bezahlbarer Wohnraum“ im Vordergrund.

„Federführend bei diesem Thema sind die Kommunen. Doch der Landkreis kann beraten und vernetzen, was wir mit dieser Veranstaltung auch erreichen wollten“, sagte Landrat Matthias Dießl. „Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum steigt, daher freut es mich, dass jetzt zwei kommunale Wohnungsbaugesellschaften aus der Region im gesamten Landkreis tätig werden wollen“, so der Landrat weiter. Dies sind die Wohnbaugesellschaften der Stadt Fürth und der Stadt Zirndorf.

Die Informationsveranstaltung des Landkreises Fürth zeigte den politisch Verantwortlichen der Kommunen auf, wie sie im Hinblick auf die allgemeine Wohnungsknappheit, aber auch vor allem in Bezug auf den fehlenden bezahlbaren Wohnraum Einfluss auf den Wohnungsmarkt nehmen können. 2016 gab es bereits einen Workshop mit den Bürgermeistern sowie seitdem einen permanenten Austausch seitens des Landkreises mit den Kommunen. Ebenfalls seit 2016 gab es die Anregung, kommunale Woh-



Fachvortrag „Rechtliche Instrumente“ durch den Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Dr. Max Reicherzer

nungsbaugesellschaften zu bilden. „Die Veranstaltung hatte jetzt das Ziel, Gemeinde-/Stadräten, Bauämtern und Bürgermeistern Impulse zu Steuerungs- und Förderungsmöglichkeiten sowie zu Instrumenten des Planungsrechts zu geben“, erläuterte Matthias Dießl.

Auf großes Interesse stieß der Fachvortrag „Rechtliche Instrumente“ durch den Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Dr. Max Reicherzer. Er zeigte unter anderem auf, wie Baulücken vermieden werden können, aber auch wie wichtig es ist, strategisch wichtige Grundstücke frühzeitig zu sichern.

Durch die Regierung von Mittelfranken wurde anschließend der vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr entwi-

ckelte Werkzeugkasten für mehr bezahlbaren Wohnraum in Bayern vorgestellt.

Am Ende der Veranstaltung stand ein Praxisbeispiel: Die Stadt Schwabach erstellt als Bauherr aktuell ein eigenes Geschosswohnungsbau-Projekt mit geförderten Wohnungen. Die Projektsteuerung des Bauvorhabens und die spätere Vermietung und Bewirtschaftung erfolgt durch die Gewobau Schwabach. Stadtbaurat Ricus Kerckhoff und der Geschäftsführer der Gewobau, Harald Bergmann, stellten im Foyer des Landratsamtes Zirndorf anhand des konkreten Beispiels dar, wie die Zusammenarbeit zwischen Kommune, Fördergeber und Wohnungsbaugesellschaft gelingen kann. ■

„Wege in den Beruf“

Die Agentur für Arbeit, der Landkreis und die Stadt Fürth haben zum 3. Interkulturellen Frauenfachtag „Wege in den Beruf“ eingeladen. Die Veranstaltung richtete sich an Frauen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die in Deutschland den beruflichen (Wieder-)Einstieg suchen.

Landrat Matthias Dießl freute sich bei seiner Begrüßung über die vielen Anwesenden. „Es ist schön zu sehen, dass Sie die Möglichkeit nutzen, sich über die Wege in den deutschen Arbeitsmarkt zu informieren und auszutauschen.“ Er bedankte sich bei allen, die an der Durchführung der Veranstaltung beteiligt waren und wünschte den Teilnehmerinnen einen guten Start ins Berufsleben in Deutschland. Ganz im Sinne des Mottos der Veranstaltung berichteten zu Beginn vier Frauen von ihren Wegen in den Beruf. Sie ermutigten die anwesenden Frauen dazu, selbst Initiative zu ergreifen und den Neubeginn auch als Chance zur beruflichen Neuorientierung zu nutzen. Sie betonten dabei stets, welche wichtige und grundlegende Rolle der Spracherwerb dabei spielt. Im Anschluss informierten sich die Teilnehmenden über ver-



Die Informationsveranstaltung stieß auf großes Interesse

schiedene Themen wie Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Sprachkurseangebote, aktuelle Stellenangebote oder über Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Gleichzeitig hatten die Frauen auch Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. ■

„Mobilitätskisten“ übergeben

A large group of children and adults posing for a photo outdoors on a paved area. The children are holding colorful balloons and some are sitting on the ground. A large, colorful, abstract sculpture is visible in the background.

„Für uns als städtisches Verkehrsunternehmen ist es besonders wichtig, dass Kinder das Einschätzen von Entfernungen, Höhen und Schnelligkeit frühzeitig erlernen. Denn diese Eigenschaften sind die Grundvoraussetzung für eine sichere Verkehrsteilnahme“, so infra-Geschäftsführer Marcus Steuer. Thomas Lang, Marktbereichsleiter der Sparkasse Fürth, freut sich über das Engagement der Jugendverkehrsschule: „Mein Nachwuchs ist schon erwachsen und daher längst aus dem Kindergartenalter raus. Aber ich kann mich noch gut erinnern, als wir den Weg zur Schule gemeinsam trainiert haben“.

Umweltbildung im Landkreis Fürth





Inhaltsverzeichnis

102 Landratsamt Fürth
Ehrenamtliche Richterinnen und Richter für die Verwaltungsgerichte gesucht

103 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVVG);
Auflösung des Entwässerungsverbandes Greimersdorf-Erzleithenmühle, Verband-Nr. 6

104 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

105 Sparkasse Fürth
Fundsachen in den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth

106 Stadt Oberasbach
11. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

107 Stadt Oberasbach
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);
hier: Einziehung eines Teilstückes der Bahnhofstraße

108 Stadt Oberasbach
Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Oberasbach
(Wasserabgabesatzung – WAS)

102 Landratsamt Fürth Ehrenamtliche Richterinnen und Richter für die Verwaltungsgerichte gesucht

Bei Entscheidungen der Verwaltungsgerichte wirken neben den Berufsrichtern auch ehrenamtliche Richter mit. Diese haben bei den mündlichen Verhandlungen und der Urteilsfindung die gleichen Rechte wie die hauptamtlichen Richter.

Für die neue Amtsperiode 1. April 2020 bis 31. März 2025 sucht der Landkreis Fürth Bürgerinnen und Bürger, die sich für dieses Ehrenamt interessieren. Bewerberinnen und Bewerber können sich deutsche Staatsangehörige, die das 25. Lebensjahr vollendet haben und im Landkreis Fürth mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Nicht berechtigt zur Bewerbung sind Abgeordnete, Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, Soldaten und Anwälte.

Im Büro des Landrats, Im Pinderpark 2, II. OG, Zi. Nr. 2.14, können Interessierte die Aufnahme in die Vorschlagsliste beantragen. Das Formular kann auch im Internet unter www.landkreis-fuerth.de heruntergeladen werden. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der 0911/9773-1009.

Bewerbungsschluss ist der 13. September 2019. Die Bewerbungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs beim Landratsamt berücksichtigt. Nach Bewerbungsschluss entscheidet der Kreistag, wer vom Landkreis Fürth für das Amt der ehrenamtlichen Richterinnen bzw. des ehrenamtlichen Richters dem

Verwaltungsgericht vorgeschlagen wird. Das Verwaltungsgericht entscheidet dann, wer für dieses Ehrenamt bestellt wird.

Zirndorf, den 07.07.2019

Landratsamt Fürth

103 Landratsamt Fürth Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVVG); Auflösung des Entwässerungsverbandes Greimersdorf-Erzleithenmühle, Verband-Nr. 6

Bekanntmachung

Das Landratsamt Fürth beabsichtigt, gemäß § 79 Abs. 3 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVVG) in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Wasserverbandsgesetzes (BayAGWVG) den bisher ruhenden Entwässerungsverband Greimersdorf-Erzleithenmühle aufzulösen. Der Wasserverband und Betroffene können binnen zwei Monaten nach Bekanntgabe Einwände gegen die Auflösung gegenüber dem Landratsamt Fürth, Arbeitsbereich 412 – Wasserrecht, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, erheben.

Zirndorf, 10.07.2019

M. Sommerhäuser
Regierungsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

104 Landratsamt Fürth Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 04.07.2019, Az: 441-BV-211-2019-RSa/FD, erteilte das Landratsamt Fürth Adem und Mahdieh Aldogan, Weimarer Str. 31, 90522 Oberasbach, die Baugenehmigung zum Anbau im Erdgeschoss, Ausbau des Dachgeschosses und Erweiterung der Garage als Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 921/76 der Gemarkung Oberasbach (Weimarer Str. 31, 90522 Oberasbach).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**

Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§

212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form zu stellen.

¹Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 921/125 und 921/75 der Gemarkung Oberasbach durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pin-

derpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.11, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden..

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

Zirndorf, 04.07.2019

Rosa
Regierungsinspektorin

„FAMILIEN IM BLICK“ SEIEN SIE DABEI!

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

SOZIALPÄDAGOGIN / SOZIALPÄDAGOGEN (FH-Diplom/Bachelor of Art) (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Allgemeiner Sozialdienst
(Teilzeit mit 25 Wochenarbeitsstunden/ vorerst befristet bis zum
09.02.2020 als Mutterschutzvertretung).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Beratung und Betreuung von Familien, Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VII
- Einleitung und Begleitung von Hilfen zur Erziehung, der Eingliederungshilfen und der Hilfen für junge Volljährige
- Umsetzung des Schutzauftrages zur Sicherung des Kindeswohl einschließlich Inobhutnahmen
- Elterngespräche zur einvernehmlichen Regelung der elterlichen Sorge und des Umgangs / Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren
- Beratung bei Fragen zum SGB I, II und XII sowie Vermittlung von wirtschaftlichen Hilfen

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder Sozialen Arbeit
- gute Rechtskenntnisse im BGB, SGB II, SGB VIII, SGB XII, FamFG
- Kooperationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Einsatzbereitschaft, Authentizität, Eigenverantwortung
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe S14 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 04.08.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Klemesch und Frau Fuchs stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1863 oder 1873 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom 1. April 2019 bis 30. Juni 2019 folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden:

Beträge zu:

€ 50,00

€ 50,00

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 30. September 2019 geltend zu machen.

Fürth, den 08.07.2019

Sparkasse Fürth

106 Stadt Oberasbach

11. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

SATZUNG

der Stadt Oberasbach zur 11. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Oberasbach (BGS/E)

Vom 3. Juli 2019

Auf Grund Artikel 2, 5 und 8 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2018 (GVBl. S. 449), erlässt die Stadt Oberasbach folgende Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

§ 1

I. § 10 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Die Gebühr beträgt ab 1. Oktober 2019 pro Kubikmeter Abwasser 2,63 Euro.“

II. In § 10a Abs. 1 Satz 2 wird der Betrag „0,36 Euro“ durch „0,30 Euro“ ersetzt.

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2020

AUSZUBILDENDE (w/m/d)

für den Beruf der/des

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN

(Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule in Nürnberg

**MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN?
DANN BRAUCHST DU:**

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

**WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR,
DASS DU ZU UNS KOMMST:**

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.018,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn' Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. August 2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 04 zur Verfügung.

**#JETZT WIRD'S
AMTLICH!**

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft.

Oberasbach, den 03.07.2019

Stadt Oberasbach

107 Stadt Oberasbach

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegesetzes (BayStrWG);

hier: Einziehung eines Teilstückes der Bahnhofstraße

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss hat in der Sitzung am 27.12.2018 die Einziehung einer Teilfläche von etwa 4 m² aus der Flur-Nr. 459/2, Gemarkung Oberasbach, beschlossen.

Aus der Flur-Nr. 459/2 werden ca. 4 m² öffentlicher Parkplatzfläche für das Grundstück Flur-Nr. 592/3, Gemarkung Oberasbach, Bahnhofstraße 10, 10a als behindertengerechter Zugang eingezogen.

Die Einziehung wird am 24.07.2019 wirksam. Die Einziehungsunterlagen liegen im Rathaus der Stadt Oberasbach, Rathausplatz 1, 90522 Oberasbach (Zi.:207) während der üblichen Dienststunden zur allgemeinen Einsicht aus.

Oberasbach, den 08.07.2019

Stadt Oberasbach
i.V.

Norbert Schikora
Zweiter Bürgermeister

108 Stadt Oberasbach

Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Oberasbach (Wasserabgabesatzung – WAS)

Aufgrund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 Abs. 38 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, erlässt die Stadt Oberasbach folgende Satzung:

§ 1

Öffentliche Einrichtung

(1) Die Stadt betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung.

(2) Art und Umfang dieser Wasserversorgungseinrichtung bestimmt die Stadt.

SIE SICHERN UND WARTEN UNSERE STRASSEN: DIE STRASSENWÄRTER/IN

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.10.2019 eine/n

STRASSENWÄRTERIN / STRASSENWÄRTER (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams
für die Straßenmeisterei in Ammerndorf
(Vollzeit / vorerst befristet bis zum 30.04.2020).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Einsatz im Straßenunterhalt u.a. Mäh-, Pflaster- und Asphaltarbeiten, Aufstellen von Verkehrszeichen
- Durchführung von kleinen Baumaßnahmen
- Fahrer/in (w/m/d) im Winterdienst (Streu- und Räumarbeiten)

GESTALTEN SIE DIE „STRASSE“?

- abgeschlossene Berufsausbildung zum / zur Straßenwärter/in (w/m/d) oder abgeschlossene Berufsausbildung in den Bereichen Bauhauptgewerbe, Landmaschinentechnik und Landwirtschaft
- Fahrerlaubnis der Klassen C, C1E und CE + eigener PKW
- Möglichst Wohnsitz im Landkreis Fürth, aufgrund von Winterdienst
- Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortung, Offenheit für Veränderung

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 5 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28.07.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Weber steht Ihnen gerne
unter 09127 / 90448 – 15 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



(3) Zur Wasserversorgungseinrichtung der Stadt gehören auch die Anschlussvorrichtungen.

(4) ¹Die Stadt kann sich zur technischen Betriebsführung und zur Bewirtschaftung der Wasserversorgungseinrichtung Dritter (Beauftragte) bedienen. ²Die Stadt kann im Rahmen der Übertragung dieser Aufgaben den Beauftragten auch Befugnisse übertragen, soweit diese Satzung oder gesetzliche Regelungen nicht entgegenstehen.

§ 2

Grundstücksbegriff – Grundstückseigentümer

(1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist jedes räumlich zusammenhängende und einem gemeinsamen Zweck dienende Grundeigentum desselben Eigentümers, das eine selbstständige wirtschaftliche Einheit bildet, auch

wenn es sich um mehrere Grundstücke oder Teile von Grundstücken im Sinn des Grundbuchrechts handelt.

(2) Rechtlich verbindliche planerische Festlegungen sind zu berücksichtigen.

(3) Die Vorschriften dieser Satzung für die Grundstückseigentümer gelten auch für Erbbauberechtigte oder ähnlich zur Nutzung eines Grundstücks dinglich Berechtigte. Von mehreren dinglich Berechtigten ist jeder berechtigt und verpflichtet; sie haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Satzung haben die nachstehenden Begriffe folgende Bedeutung:

Versorgungsleitungen
sind die Wasserleitungen im Wasserver-

sorgungsgebiet, von denen die Grundstücksanschlüsse abzweigen.

Grundstücksanschlüsse (= Hausanschlüsse) sind die Wasserleitungen von der Abzweigstelle der Versorgungsleitung bis zur Übergabestelle; sie beginnen mit der Anschlussvorrichtung und enden mit der Hauptabsperrvorrichtung.

Anschlussvorrichtung

ist die Vorrichtung zur Wasserentnahme aus der Versorgungsleitung, umfassend Anbohrschelle mit integrierter oder zusätzlicher Absperrarmatur oder Abzweig mit Absperrarmatur samt den dazugehörigen technischen Einrichtungen

Hauptabsperrvorrichtung

ist die erste Armatur auf dem Grundstück,

BEI UNS KOMMEN SIE SCHNELL ZUM FÜHRERSCHEIN

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE / VERWALTUNGSFACHANGESTELLTER (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Verkehrs- und Führerscheinwesen (Vollzeit / vorerst befristet bis zum 31.07.2020).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Schaltdienst (Entgegennahme von Anträgen, Aushändigung von Führerscheinen, Beratung in Führerscheinangelegenheiten)
- Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung / Umschreibung / Verlängerung / Erweiterung von Fahrerlaubnissen
- Maßnahmen nach dem Fahreignungsbewertungssystem bzw. bei Inhabern von Fahrerlaubnissen auf Probe
- Verwaltungstätigkeiten u.a. Anfragen und Auskünfte

GESTALTEN SIE DIE „VERWALTUNG“?

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d), Rechtsanwaltsfachangestellte/r (w/m/d), Notariatsfachangestellte/r (w/m/d) oder Steuerfachangestellte/r (w/m/d)
- Beherrschung der MS-Office-Standardprogrammen (Word, Excel, Outlook)
- Kommunikationsfähigkeit, Beurteilungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortung, Kundenorientierung
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 6 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28.07.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Harlacher und Frau Weiß stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1333 oder 1324 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



mit der die gesamte nachfolgende Wasserverbrauchsanlage einschließlich Wasserzähler abgesperrt werden kann.

Übergabestelle

ist das Ende des Grundstücksanschlusses hinter der Hauptabsperrvorrichtung im Grundstück/Gebäude.

Wasserzähler

sind Messgeräte zur Erfassung des durchgeflossenen Wasservolumens. Absperrventile und Wasserzählerbügel sind nicht Bestandteile der Wasserzähler.

Anlagen des Grundstückseigentümers

(= Verbrauchsleitungen)
sind die Gesamtheit der Anlagenteile in

Grundstücken oder in Gebäuden hinter der Übergabestelle; als solche gelten auch Eigengewinnungsanlagen, wenn sie sich ganz oder teilweise im gleichen Gebäude befinden.

§ 4

Anschluss- und Benutzungsrecht

1) Jeder Grundstückseigentümer kann verlangen, dass sein bebautes, bebaubares, gewerblich genutztes oder gewerblich nutzbares Grundstück nach Maßgabe dieser Satzung an die Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen und mit Wasser beliefert wird.

(2) ¹Das Anschluss- und Benutzungsrecht erstreckt sich nur auf solche Grundstücke, die durch eine Versorgungsleitung erschlossen werden. ²Der Grundstückseigentümer kann

unbeschadet weitergehender bundes- oder landesgesetzlicher Vorschriften nicht verlangen, dass eine neue Versorgungsleitung hergestellt oder eine bestehende Versorgungsleitung geändert wird. ³Welche Grundstücke durch die Versorgungsleitung erschlossen werden, bestimmt die Stadt. ⁴Rohwasser- und Fernwasserleitungen stellen keine zum Anschluss berechtigenden Versorgungsleitungen dar.

(3) Die Stadt kann den Anschluss eines Grundstücks an eine bestehende Versorgungsleitung versagen, wenn die Wasserversorgung wegen der Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Gründen der Stadt erhebliche Schwierigkeiten bereitet oder besondere Maßnahmen erfordert, es sei denn, der Grundstückseigentümer übernimmt die Mehrkosten, die mit dem Bau und Betrieb

WIR LASSEN SIE ZU

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

SACHBEARBEITERIN / SACHBEARBEITER (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich der Zulassungsstelle
(Vollzeit / befristet bis zum 31.08.2020).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Tätigkeiten im Schalterbereich der Zulassung u.a.: alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Zulassungen / Auskunftserteilung und Einholung gegenüber Bürgern und Behörden / Vergabe von Kennzeichen / Überprüfung von Papieren sowie Fahrgestellnummern / Tätigkeiten am Ausgabeschalter
- Erteilung von telefonischen Auskünften
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- Abgeschlossene Berufsausbildung, bevorzugt in der öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse im Bereich der Zulassung sind wünschenswert
- Kommunikationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Offenheit für Veränderung, Eigenverantwortung
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook)

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 6 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 04.08.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Harlacher und Frau Witkowski stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1333 oder 1342 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



zusammenhängen, und leistet auf Verlangen Sicherheit.

(4) ¹Das Benutzungsrecht besteht nicht für Kühlwasserzwecke und den Betrieb von Wärmepumpen. ²Die Stadt kann ferner das Anschluss- und Benutzungsrecht in begründeten Einzelfällen ausschließen oder einschränken, soweit nicht die Bereitstellung von Wasser in Trinkwasserqualität erforderlich ist. ³Das gilt auch für die Vorhaltung von Löschwasser.

§ 5

Anschluss- und Benutzungszwang

(1) ¹Die zum Anschluss Berechtigten (§ 4) sind verpflichtet, die Grundstücke, auf denen Wasser verbraucht wird, an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung anzuschließen (Anschlusszwang). ²Ein Anschlusszwang be-

steht nicht, wenn der Anschluss rechtlich oder tatsächlich unmöglich ist.

(2) ¹Auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen sind, ist der gesamte Bedarf an Wasser im Rahmen des Benutzungsrechts (§ 4) ausschließlich aus dieser Einrichtung zu decken (Benutzungszwang). ²Gesammeltes Niederschlagswasser darf ordnungsgemäß für Zwecke der Gartenbewässerung, zur Toilettenspülung und zum Wäschewaschen verwendet werden, soweit nicht andere Rechtsvorschriften entgegenstehen. ³§ 7 Abs. 4 ist entsprechend anzuwenden.

⁴Verpflichtet sind die Grundstückseigentümer und alle Benutzer der Grundstücke. ⁵Sie haben auf Verlangen der Stadt die dafür erforderliche Überwachung zu dulden.

(3) Vom Benutzungszwang ausgenommen ist

die Verwendung von Wasser zur Gartenbewässerung und zum Betrieb von Wärmepumpen, soweit nicht andere Rechtsvorschriften entgegenstehen.

§ 6

Befreiung vom Anschluss- oder Benutzungszwang

(1) ¹Von der Verpflichtung zum Anschluss oder zur Benutzung wird auf Antrag ganz oder zum Teil befreit, wenn der Anschluss oder die Benutzung aus besonderen Gründen auch unter Berücksichtigung der Erfordernisse des Gemeinwohls nicht zumutbar ist. ²Der Antrag auf Befreiung ist unter Angabe der Gründe schriftlich bei der Stadt einzureichen.

(2) Die Befreiung kann befristet, unter Bedingungen, Auflagen und Widerrufsvorbehalt erteilt werden.

KREISLÄUFER / IN GESUCHT!

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **drei**

MITARBEITERINNEN / MITARBEITER (w/m/d)

zur Unterstützung unserer Teams in den Wertstoffhöfen Zirndorf und Langenzenn (Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Verantwortliche/r Ansprechpartner/in auf der Anlage
- Verantwortlich für die Kassengeschäfte
- Bedienung der Waage mit angeschlossenem EDV-Arbeitsplatz, des Radladers und evtl. der Planieraupe
- Mithilfe beim Abladen von schweren Abfallfraktionen
- Überwachen der Einhaltung von Sicherheitsbestimmungen in den örtlichen Arbeitsbereichen der Abfallannahme

SPRECHEN SIE „WERTSTOFF“?

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, alternativ abgeschlossene handwerkliche Ausbildung (Gesellenbrief)
- Bereitschaft zum Einsatz an beiden Standorten sowie zur Samstagsarbeit
- EDV-Grundkenntnisse in Microsoft Office (Word und Excel)
- Sicheres Auftreten mit entsprechenden Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B + eigener PKW erforderlich, Fahrerlaubnis der Klasse C wünschenswert

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 4 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 04.08.2019 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Grob und Herr Singer stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9698 – 214 oder 210 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.





Markt Roßtal

wir suchen ab September 2019 einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Hauptverwaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Tätigkeitsschwerpunkten und dem Anforderungsprofil der Vollzeitstelle sowie unseren Leistungen finden Sie ausführlich auf unserer Internetseite www.rosstal.de unter der Rubrik "Aktuelles".

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **31.07.2019** an die E-Mailadresse hauptverwaltung@rathaus.rosstal.de oder an den **Markt Roßtal, Marktplatz 1, 90574 Roßtal**.

INFO Öffnungszeiten

LANDRATSAMT FÜRTH

Tel.: 0911 9773-0

Mo. – Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

DIENTSGEBÄUDE ZIRNDORF

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

Fax: 0911 97 73-11 13

DIENTSGEBÄUDE FÜRTH

Stresemannplatz 11, 90763 Fürth

Fax: 0911 / 97 73-17 72

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

Tel.: 0911 97 73-13 44, Fax: 97 73-13 62

Mo., Di., Do., Fr. 7.30 Uhr – 11.30 Uhr,

Mi. 7.30 – 13 Uhr, Di. 14 Uhr – 16 Uhr,

Do. 14 Uhr – 17 Uhr

FÜHRERSCHEINSTELLE

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

Tel.: 0911 97 73-13 29,

Fax: 0911 97 73-13 39

Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr,

Di. 14 – 16 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr

VETERINÄRBEHÖRDE FÜR DEN BEREICH DES LANDKREISES FÜRTH

Im Pinderpark 4, 90513 Zirndorf

Tel.: 0911 97 73-19 01, Fax: 97 73-19 20

Mo. – Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Mo. – Do. 7 – 18 Uhr



Gemeinde Seukendorf

Die Gemeinde Seukendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Hausmeister/in m/w/d

für das

Gemeindehaus/Gemeindesaal

in Vollzeit (39 Stunden wöchentlich)

Es erwartet Sie ein interessantes Arbeitsgebiet im Bereich der gemeindlichen Liegenschaften.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- die komplette Abwicklung der Hausmeistertätigkeiten im genannten Bereich (Pflege und Wartung der gemeindlichen Liegenschaften insbesondere des Gemeindehauses sowie des Gemeindesaales und deren Außenanlage/Grünanlagen, Überwachung des Bauzustandes, Sicherungsmaßnahme, Instandsetzungsarbeiten und kleinere Schönheitsreparaturen, Überwachung der haustechnischen Anlagen, Überwachung der Reinigungsarbeiten einschl. Fremdreinigung)
- die Vermietung des Gemeindesaals (Terminierung und Vertragsabschlüsse für sämtliche Veranstaltungen, Ansprechpartner für Besichtigungen, Auf- und Abbau bei Veranstaltungen, Einführungen und Abnahme nach Veranstaltungen, Schließdienst, Bedienung der elektrischen Anlagen, Ausübung des Hausrechts u.a.)

Wir suchen eine teamfähige, fachlich qualifizierte Kraft mit Erfahrung und fachübergreifenden Kenntnissen von öffentlichen Veranstaltungen sowie in Wartungsarbeiten die sich mit dem Gemeindehaus und dem Gemeindesaal identifizieren kann. Bereitschaft auch an Wochenende und in Abendstunden an Veranstaltungen teilzunehmen. Einschlägige Berufserfahrungen in den angeführten Aufgabenbereichen wären von Vorteil.

Wir bieten eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Freiraum zur Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten. Ein entsprechendes Entgelt nach TVöD, wobei sich dieses nach den persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen richtet, sowie ein vielseitiger und moderner Arbeitsplatz werden geboten.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 31.07.2019 an die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn, Geschäftsleitung, Nürnberger Straße 2, 90587 Veitsbronn. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch per E-Mail an die Verwaltungsgemeinschaft senden (wagner@veitsbronn.de).

Bitte senden Sie nur Kopien an uns, da keine Unterlagen zurück gesandt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie von 1. Bürgermeister Werner Tiefel unter der Rufnummer: 0911/75208-21.

TERMINE

26.07.2019 | Veitsbronn

Badfest und Kinonacht

Veranstalter: Gemeinde Veitsbronn.

Ort: Am Bad, Veitsbronn

26.07.2019 | Großweismannsdorf

Großweismannsdorfer Kärwa

Veranstalter: Markt Roßtal, Ort: Roßtal

26.07.2019 | 18.00 Uhr | Roßtal

36. Buttendorfer Stodlkärwa

Veranstalter: Kärwamadli Kärwaboum Buttendorf e.V.

Ort: Bogenstraße 9, Roßtal-Buttendorf

26.07.2019 | 19.00 Uhr | Cadolzburg

„Gärtler-Stammtisch“ mit Gästen im Lehrgarten des OGV Deberndorf e.V.

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Deberndorf e.V.

Ort: Keidenzeller Str., Cadolzburg-Deberndorf

27.07.2019 | Zirndorf

„Brauhausfestla“ im Brauereihof Zirndorf

Veranstalter: Tucher Bräu

Ort: Brauereihof, Rotestraße, Zirndorf

27.07.2019 | 19.00 Uhr | Roßtal

Open Air Konzert: MESINKE - Klezmer & vertonte Gedichte von Theodor Kramer

Open Air Konzert im Roßtaler Pfarrgarten mit dem Klezmer-Ensemble MESINKE

Veranstalter: Pfarrei Roßtal

Ort: Schulstraße 17, Roßtal

28.07.2019 | 14.00 Uhr | Cadolzburg

Burgbrüter in Sicht

Turmfalken, Mauersegler & Co.

Veranstalter: Burg Cadolzburg

Ort: Burghof 3, 90556 Cadolzburg

28.07.2019 | 18.00 Uhr | Stein

Konzert mit dem Ensemble Cantus Firmus aus Tschechien

Musik aus einer anderen Zeit mit dem Ensemble Cantus Firmus aus Tschechien
Veranstalter: Förderwerk St. Albertus Magnus Stein e.V.

Ort: Albertus-Magnus-Str. 21, Stein

29.07.2019 | 14.30 Uhr | Wilhermsdorf

Geselliger Nachmittag im Seniorenzentrum Wilhermsdorf

Veranstalter: Seniorenbeirat der Marktgemeinde Wilhermsdorf

Ort: Schlossgartenstr. 3, Wilhermsdorf

30.07.2019 | 19.00 Uhr | Obermichelbach

Burgbrüter in Sicht

Sommerfest des offenen Frauentreffs

Veranstalter: Evang. luth. Kirchengemeinde

Ort: Obermichelbach

Verabschiedung in den Ruhestand



Bei einer kleinen Feierlichkeit konnte Fritz Schwarz in den Ruhestand verabschiedet werden.

Seit 1993 war er als Baukontrolleur für das Landratsamt tätig und viel im Landkreis unterwegs. Landrat Matthias Dießl, Frau Krach, stellvertretende Leitung des Personalmanagements, Herr Sommerhäuser, Leitung der Abteilung 4 ‚Bau- und Umweltangelegenheiten‘, sowie der Vorsitzende des Personalrats, Herr Metasch wünschen Herrn Schwarz für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Gesundheit und sagen Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

Viel Gesundheit und Freude im Ruhestand.

Neues Handbuch für die Cadolzburg

Die Bayerische Schlösserverwaltung gibt für die Cadolzburg ein amtliches Handbuch heraus. Das kompakte Werk stellt die stattliche Burganlage kenntnisreich und nach dem neuesten Forschungsstand vor. Eindrucksvolles Bildmaterial, Grundrisse und eine Chronik erschließen das ehemalige Machtzentrum im Spätmittelalter.

Geschrieben haben das amtliche Handbuch die Museumskuratoren Sebastian Karnatz und Uta Piereth, die das

museale Konzept der Cadolzburg entwickelt und umgesetzt haben. Der neue Schlossführer ist praktischer Begleiter beim Besuch der Burg wie auch Standardwerk zur Nachlese.

Rundgang durch die Geschichte

Er behandelt auf rund 130 Seiten die Geschichte der Cadolzburg, stellt ihre Bauherren und Bewohner vor und führt den Leser in einem Rundgang durch die Sehenswürdigkeiten sowie durch die Baugeschichte.

Knapp 80 farbige und neu fotografierte Gesamt- und Detailaufnahmen aus Burg und Garten illustrieren das informative und beeindruckende Buch.

Das amtliche Handbuch (ISBN 978-3-941637-580) ist im Buchhandel sowie in den Museumsläden und in der Online-Buchhandlung der Bayerischen Schlösserverwaltung erhältlich.

Der Verkaufspreis beträgt 6,- Euro (zzgl. Porto und Verpackung).

weinlager-franken.de

Angebot solange Vorrat reicht

Silvaner 2015 Kabinett trocken (2,65 €/L) **1,99 €**

Erzeugerabfüllung



K-D

Industriestraße 15 · 90599 Dietenhofen
Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr
Tel. 09824 / 9 11 66

SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG

50 JAHRE 1965-2015

REHAU® Kunststofffenster
Adeco® / Rodenberg® Haustüren
Einbruchschutz
Rollos
Service

HANOLD
Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 96 97 30
email: hanold@hanold.de

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller.
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 09122/79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Rundum-Betreuung und Pflege zuhause

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim



Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Lars Dedecke

PROMEDICA PLUS Zirndorf
Karolinenstraße 52g | 90763 Fürth
Telefon: +49(0)911 - 93165610
zirndorf@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/zirndorf

Vermittlung osteuropäischer Haushalts- und Betreuungskräfte - mit langjähriger Erfahrung, völlig legal und zu bezahlbaren Konditionen.
Kostenfreie und unverbindliche Beratung!

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern



Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

Zur Verstärkung meines Kanzleiteams suche ich ab sofort in Teilzeit/Vollzeit eine (n)

Sekretär/in (m/w/d)

mit sehr guten Kenntnissen in den MS Office Anwendungen (Word/Excel)
Ihr Aufgabengebiet umfasst die eigenverantwortliche Erledigung aller Sekretariatsaufgaben.

Diplomkaufmann Horst Geiselbrecht
Mühlstraße 50, 90547 Stein
Tel. 0911/21793710
www.geiselbrecht.de
Bewerbung an:
horst.geiselbrecht@geiselbrecht.de

JETZT BEWERBEN!

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Wir sind eine auf Wirtschaftsrecht und Insolvenzverwaltung spezialisierte Kanzlei mit Schwerpunkt in Nordbayern. An 8 Standorten erfüllen wir bestmöglich die Bedürfnisse unserer Mandanten mit der Professionalität einer Großkanzlei und dem Charme eines Mittelständlers.

Für unsere Anwaltssekretariate in **Fürth und Neustadt/Aisch** suchen wir **Rechtsanwaltsfachangestellte** (m/w/d)

Wir wünschen uns:

- Ausbildung zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten (m/w/d).
- Einschlägige Berufserfahrung und gute RVG-Kenntnisse.
- Organisationstalent und eine selbstständige Arbeitsweise.

Wir bieten Ihnen:

- Einbindung in ein harmonisches Team mit rund 40 motivierten Mitarbeitern.
- Langfristige Zusammenarbeit mit ausgezeichneten Entwicklungsmöglichkeiten.
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in modernen, klimatisierten Büroräumen.
- Gezielte, individuelle interne und externe Fortbildungsmaßnahmen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

RK **Raab & Kollegen**
Die Ergebnisanwälte

Rechtsanwalt Alexander Raab
Hallstraße 9, 90762 Fürth
0911 76675-216, bew@rk-rechtsanwaelte.de

Beachten Sie unsere weiteren Stellenausschreibungen unter www.rk-rechtsanwaelte.de/karriere



Wir suchen ab 01.09.2019 eine/n **Kinderpfleger/in** oder **Erzieher/in** in Teil- oder Vollzeit für unseren **Waldkindergarten Zirndorf**.
Bewerbung postalisch oder per E-Mail an
kontakt@moggerla.de
www.moggerla.de